

## Gerd van Well & Co. – Meilensteine



### 1959 – Gründung

Gerd van Well gründet das Unternehmen „Gerd van Well + Co., Porzellan- und Glasgroßhandlung“ an der Ronsdorfer Straße 74 in Düsseldorf.



### 1965 – erster Musterraum

In Krefeld bezieht Gerd van Well & Co. seinen ersten Musterraum.



### 1976 – Umzug

Gerd van Well & Co. zieht an den heutigen Standort in Krefeld, an den Krützpoot 10. Hier hat das Unternehmen eine 20.000 qm große Lagerfläche und einen 1.200 qm großen Musterraum zur Verfügung.



### 1980 – Eintritt in internationale Märkte

Es ist Zeit für Gerd van Well & Co. weitere internationale Märkte zu erschließen, darunter Österreich, Schweiz, Benelux, Dänemark, Italien und das ehemalige Jugoslawien.



### 1982 - 1987 – Ausweitung der Lagerkapazitäten

Es wird mehr Lagerfläche benötigt. Deshalb kauft Gerd van Well & Co. benachbarte Lagerhallen dazu und kann so die Lagerkapazität auf über 60.000 qm ausweiten.



### 1993 – Umstellung der Warenwirtschaft

Gerd van Well & Co. stellt auf eine IT-unterstützte Warenwirtschaft um.



### 2018 – Wechsel der Geschäftsführung

Gerd van Well übergibt die Geschäftsführung an seine Söhne Marcus und Thomas van Well.



### 2022 – Eintritt in Unternehmensgruppe

Gerd van Well & Co. wird Teil einer Münchner Unternehmensgruppe.



## 2023 – Markteinführung „Töchter & Söhne“

Gerd van Well & Co. interpretiert Tischkultur neu und ruft eine weitere Eigenmarke ins Leben: Töchter & Söhne. Sie ist die Marke für kreative Personen, welche ihre Tischkultur auf vielfältige Weise mit hochwertigem Material zum Ausdruck bringen möchten.